



Rainer Knobbe führte als Turnierleitung Regie (linkes Bild). Rechts: Dicht säumten die Zuschauer das Spielfeld und sparten auch mit Belfall für die Akteure nicht. Fotos: Küpper

## „Eagles“ standen im Finale

Turniersieger wurde jedoch Den Haag — Russen blieben aus

kk. Die rote Fahne mit Hammer und Sichel wehte über dem Niederelvenicher Baseball-Stadion. Doch die Russen blieben aus. Genau so wie das belgische Team aus Braschat versetzten sie den Veranstalter und erschienen erst gar nicht. Dennoch konnte der Zülpicher BC bei seinem 7. Eifel-Cup-Turnier hier an drei Tagen guten Baseball-Sport bieten.

Das Niveau war hoch, wobei lediglich die Mannschaft aus Kreuzau und der englische Klub aus Crawley etwas abfielen. Die

„Eagles“ unterstrichen ihre derzeitige Spielstärke eindrucksvoll und standen bereits am Sonntagvormittag nach drei Siegen als Finalteilnehmer fest.

Zu diesem Zeitpunkt hatte sich bereits herauskristallisiert, daß der Gegner im Endspiel entweder Den Haag oder Ramstein heißen würde. Beide Mannschaften stellten sich recht stark vor, die US-Amerikaner aus Ramstein dabei mit einer völlig neuen Formation. Als Sieger aus diesem Top-Spiel gingen die Holländer mit 5:4 hervor.

Im Endspiel schienen die Zülpicher dann mit einer sicheren 3:0-Führung im Rücken einem Sieg entgegenzusteuern, als ihr bester Werfer, Alexander Schnitzler, nach drei Regelfehlern disqualifiziert wurde. So mußte man sich nach spannendem Verlauf mit 4:6 geschlagen geben.

Nicht nur die „Eagles“ waren ein vorzüglicher Gastgeber, sondern große Gastfreundschaft erlebten die CSSR-Spieler aus Brno auch in Nemmenich. Sie waren im Klubhaus von Gelb-Weiß untergebracht, wurden jedoch schon bald in Nemmenicher Familien geholt.

Rund 1500 Zuschauer sahen die Veranstaltung, wobei den Top-Spielen jeweils zwischen 400 bis 500 Besucher beiwohnten. Damit der Veranstalter auch finanziell gut über die Runden kam, sorgten diesmal auch einige Sponsoren, und hier vor allem die Kreissparkasse und der Sportgetränkhersteller Gatorade.

**Ergebnisse:** Ramstein—Kreuzau 10:0, Nuenen—Ramstein 1:6, Schwaz—Kreuzau 10:1, Zülpich—Brno 3:2, Kreuzau—Nuenen 4:5, Zülpich—Schwaz 3:2, Den Haag—Kreuzau 12:4, Zülpich—Crawley 3:1, Den Haag—Ramstein 5:4, Brno—Schwaz 2:1.  
**Spiel um 7./8. Platz:** Kreuzau—Crawley 4:11, 5./6. Platz: Schwaz—Nuenen 2:7, 3./4. Platz: Ramstein—Brno 13:2, Endspiel: Zülpich—Den Haag 4:6.

## Dynamischer Präsident

